

Pädagogisches Konzept der IGS Kurt Schumacher

Stabile soziale Beziehungen herstellen, individuelle Neigungen und Fähigkeiten erkennen und fördern, soziales Lernen unterstützen gehören zu den Grundprinzipien unseres Konzeptes, welches sich unter dem Motto „Lernen mit Kopf, Herz und Hand“ zusammenfassen lässt.

Schon in den ersten Schulwochen werden Regeln des Zusammenlebens und –arbeitens innerhalb der Klassengemeinschaft ausgeführt, Arbeitstechniken vermittelt und Gruppenfindungsprozesse unterstützt.

Ein wichtiger didaktischer Ort dabei ist **das Offene Lernen**. Dies ist ein mehrstündiger Lernbereich (dreistündig in Jahrgang 5-7, zweistündig in 8-9, einstündig in 10), in dem die beiden Klassenlehrer (Tutoren) mit ihren SchülerInnen an umfassenderen Lernvorhaben (Projekten) arbeiten können bzw. **Projekte** aus dem Fachunterricht unterstützen.

Die **methodischen Grundlagen** dafür werden in Trainingstagen mit unterschiedlichen Arbeitsschwerpunkten gelegt, die für alle SchülerInnen verbindlich sind. In **Klasse 8** ist dies der Bereich **Kommunikationstechniken**, in dem es z.B. um freies Sprechen, aktives Zuhören, mündliche Weitergabe von Informationen und Gesprächsführung (Bewerbung!) geht.

Die eingeführten Methoden werden im Fachunterricht ständig angewendet und vertieft.